

# RS OGH 2020/9/22 4Ob84/20m

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.09.2020

## Norm

UWG §1 Abs1 Z1 A

EG?RL 2005/36/EG Art3 Abs1

EG?RL 2005/36/EG Art16

## Rechtssatz

Eine behauptete Unionsrechtswidrigkeit, die das verwaltungsbehördliche Anerkennungsverfahren betrifft, kann (zunächst) nur in diesem Verfahren geltend gemacht werden. Eine lauterkeitsrechtliche Nachprüfung einer allfälligen Unionsrechtswidrigkeit ist jedenfalls so lange ausgeschlossen, als kein für den Gewerbetreibenden negatives Ergebnis durch einen rechtskräftigen Versagungsbescheid im behördlichen Anerkennungsverfahren vorliegt.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 84/20m  
Entscheidungstext OGH 22.09.2020 4 Ob 84/20m  
Beisatz: Hier: deutscher Tätowierer; Berufsanerkenntnisrichtlinie. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2020:RS0133285

## Im RIS seit

12.11.2020

## Zuletzt aktualisiert am

12.11.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)